



EINLADUNG

Politischer Mittagstisch: Identität, Parteibindung, Polarisierung Wie es demokratisch gewählten Politiker:innen gelingen könnte, Deutschland zu autokratisieren

Online-Veranstaltung via Zoom am Mittwoch, **22. Mai 2024**, 12:00 bis 13:00 Uhr

In Umfragen wird die Demokratie regelmäßig als das beste verfügbare politische System bewertet, und dennoch gelingt es demokratisch gewählten Amtsinhaber:innen in vielen Ländern, die Demokratie auszuhöhlen. Vor dem Hintergrund dieses Trends zur schleichenden Autokratisierung hat das in Wien ansässige FES-Kompetenzzentrum „Demokratie der Zukunft“ ein Befragungsexperiment in sieben europäischen Ländern durchgeführt.

Wie stark Wähler:innen die Demokratie in der Praxis wertschätzen, unter welchen Bedingungen sie undemokratische Positionen von Kandidierenden ignorieren würden und welche Rolle die Parteibindung dabei spielt, wollen wir im Rahmen der Online-Veranstaltung präsentieren – und miteinander über die Konsequenzen für unsere Demokratie ins Gespräch kommen. Einige Daten lassen sich sogar bis auf Bundesländer-Ebene herunterbrechen, sodass wir auch einen gezielten Blick auf die Einstellungen in Hessen werfen können.

Programm:

- 12:00 Uhr Begrüßung
- Impulsvortrag: **Johanna Lutz**, Leiterin des FES-Regionalbüros für internationale Zusammenarbeit – Kompetenzzentrum Demokratie der Zukunft
- Politischer Kommentar: **Lisa Gnagl**, MdL, Parlamentarische Geschäftsführerin und innenpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag
- Diskussion. Moderation: **Simon Schüler-Klößner**, Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen
- 13:00 Uhr Ende der Veranstaltung



Veranstaltungsort Zoom-Konferenz

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung, auch für Begleitpersonen, über folgenden Anmelde-link:

Verantwortlich

Simon Schüler-Klößner
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen

<https://www.fes.de/lmk/mittagstisch>

Es werden keine Teilnahmebestätigungen versendet. Alle angemeldeten Teilnehmenden erhalten den Zugangslink per Mail spätestens am letzten Arbeitstag vor der Veranstaltung.

Organisation

Christine Herzog
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte im Vorfeld an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin.